

Kleinere Mitteilungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres**

Band (Jahr): **12 (1914)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und der seelischen Ruhe, die im Umgang mit der schlichtfrommen Pfarrersfamilie über ihn gekommen ist. Einfach, herzlich war der Empfang von der gebenden, wehmütig der Abschied von der empfangenden Seite. Die lautere, tiefe Frömmigkeit, das aufrichtige, wahre Christentum seines Vaterhauses blieben denn auch der Grundzug im Wesen unseres Freundes, ein Erbe, das ihn durch sein ganzes Leben begleitete. Nach den Mittelschulstudien in der Lerberschule in Bern bezog unser Freund, der wegen eines sich schon frühe zeigenden Gehörleidens auf seinen Herzenswunsch, Theologie zu studieren, verzichten musste, das eidg. Polytechnikum, wo er die Ingenieurschule besuchte. Nach dem Abschlusse seiner Studien widmete er sich dem Vermessungsfache und hat als Geometer im Kanton Bern gewirkt, bis ihn vor einigen Jahren Kränklichkeit und zunehmende Altersbeschwerden zur Ruhe nötigten. Seine Arbeiten sind ein Spiegelbild seines Charakters; sorgfältig, gründlich, treu auch im Kleinen.

In die Gesellschaft seiner Fachgenossen kam er selten, aber diejenigen unter den älteren bernischen Kollegen, die ihn kannten, erinnern sich gerne des stillen, ruhigen, freundlichen Mannes mit dem besonnenen Urteil, der nur gelegentlich heftig werden konnte, wenn sein feines Gefühl für das Wahre und Rechte verletzt wurde. Abgesehen von dem Leidensgange der letzten Jahre war Fankhauser ein glückliches Leben beschieden an der Seite einer treuen, frohmütigen Gattin, welche ihn ganz verstand und sein Wesen ergänzte.

Zwei Söhne aus der ersten Ehe seiner Gattin belebten das gastliche Haus; die Eltern hatten die Freude, beide zu tüchtigen Männern heranwachsen zu sehen und mit den Grosskindern sich wieder in die Harmlosigkeit der Jugend zu versetzen.

Am öffentlichen Leben hat sich Fankhauser nicht beteiligt, das Andenken an sein Wirken in der Stille aber, das so manches Leid gemildert, so viele Tränen getrocknet, wird fortleben, wenn auch seine milde Hand erstarrt ist, sein grosses Herz nicht mehr schlägt.

St.

Kleinere Mitteilungen.

Hauensteinbasistunnel. Am 18. Juli fand eine Feier zum Gedächtnis des glücklich erfolgten Durchschlages statt. Der Tunnel

hat eine Länge von 8135 m. Die beidseitigen Richtungsstollen ergaben eine Abweichung im Zusammentreffen von 5 cm in der Richtung und 11 mm in der Höhe, ein Resultat, das man zwar nach den am Simplon und Lötschberg erzielten erhoffen konnte, das aber dennoch einen neuen Beweis für die hohe Leistungsfähigkeit der Vermessungskunst bildet.

Kern & Cie., Aarau. Die allen unsern Lesern bekannte Firma Kern & Cie., welche auf eine rühmliche Wirksamkeit von nahezu 100 Jahren zurückblicken kann, ist in eine Aktiengesellschaft mit einem Dotationskapital von Fr. 600,000 umgewandelt worden. An der Spitze des Geschäftes, dem wir zu der neuen Phase seiner Entwicklung die aufrichtigsten Wünsche darbringen, bleiben der bisherige Inhaber, Herr H. Kern, und seine langjährigen, bewährten Mitarbeiter und Abteilungschefs.

A nos lecteurs.

A tous ceux qui sont sur la frontière au service de notre patrie bien-aimée, nous envoyons, du plus profond de notre cœur, nos vœux et nos salutations les plus chers; à tous ceux qui ont le bonheur de n'avoir abandonné ni leur maison, ni leur famille, ni leur bureau, nous leur demandons leur collaboration et nous les prions d'être indulgents dans le cas où, par suite des événements, notre journal leur parvenait avec du retard ou sous un format réduit.

Les éditeurs.

Sektion Waldstätte und Zug.

Die Taxationen für die Vermessungsarbeiten des *Reussperimeters* von der *Stadtgemeinde Luzern bis zur Kantons-grenze Luzern-Aargau-Zug* können beim *kantonalen Vermessungsamt Luzern* bezogen werden, von den Mitgliedern der Sektion kostenlos, von den übrigen Mitgliedern des S. G. V. gegen eine Gebühr von *Fr. 5.—*.

Die Interessenten werden bei ihrer Ehre zur Respektierung der Taxation verpflichtet und auf die einschlägigen Bestimmungen der Statuten verwiesen.

Für die Taxationskommission: *M. Beck.*